

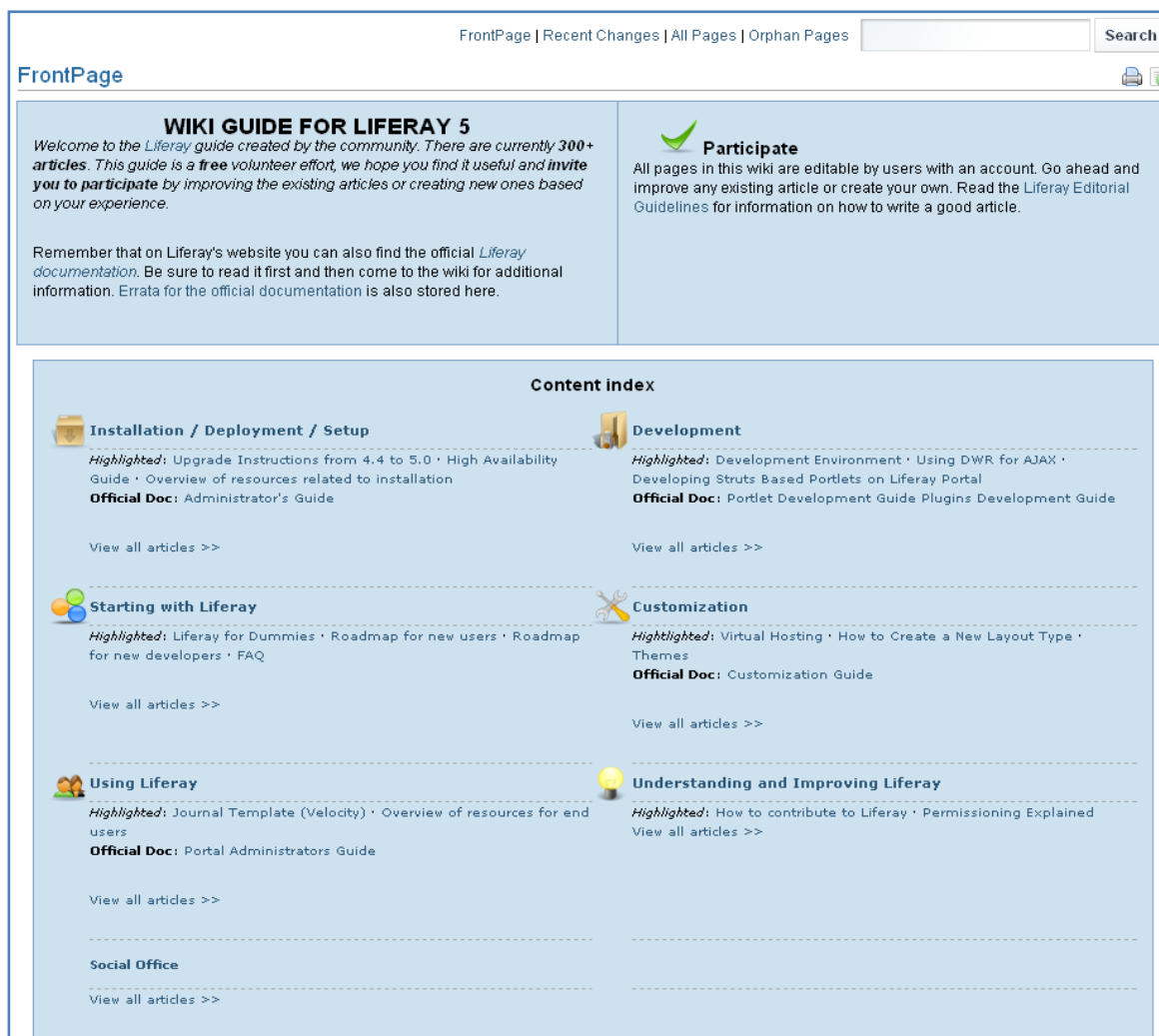
WIKI - INFORMATIONSMANAGEMENT MIT WIKIS

Wikis können wichtige Bausteine auf dem Weg zu vereinfachten Vorgehensweisen und Arbeitsabläufen bilden und in allen Phasen des Projektmanagements eine große Rolle spielen. Sie unterstützen hierbei in aller Regel Prozesse der Information/Kommunikation/Dokumentation und sind in erster Linie der Methodenart Kommunikation/Steuerung zuzuordnen.

Das Arbeiten mit „Wikis“ umfasst Vorgehensweisen, die dem Bereich Web- bzw. Enterprise 2.0 zuzuordnen sind. Wikis stehen für eine im World Wide Web auf einer Website geführte kollaborative und konstruktiv-kritische Ergebnis-Plattform einer Community.

Beispiele hierfür sind „Wikipedia“ (die freie Enzyklopädie), ein „Biologie-Wiki“ (aus einem Schulunterricht), ein „Wiki der Konstrukteure“ (in einem Unternehmen).

„Ergebnis-Plattform“ bedeutet, dass im Wikis auf systematische Weise der jeweils neueste Stand (Snapshot) des aktuellen Wissens dokumentiert und zugänglich gemacht wird.



The screenshot shows the 'FrontPage' of a Liferay Wiki. At the top, there are navigation links: 'FrontPage | Recent Changes | All Pages | Orphan Pages' and a search box. Below the navigation, the page is divided into several sections:

- WIKI GUIDE FOR LIFERAY 5**: A welcome message stating that the guide is a free volunteer effort with 300+ articles, and it invites users to participate by improving or creating new articles. It also mentions that official Liferay documentation is available on the website.
- Participate**: A section with a green checkmark icon, stating that all pages are editable by users with an account and encouraging them to improve existing articles or create new ones. It refers to the Liferay Editorial Guidelines for more information.
- Content index**: A central section with a grid of categories, each with an icon and a list of highlighted articles:
 - Installation / Deployment / Setup**: Includes 'Upgrade Instructions from 4.4 to 5.0' and 'High Availability Guide'. Official Doc: Administrator's Guide.
 - Development**: Includes 'Development Environment', 'Using DWR for AJAX', and 'Developing Struts Based Portlets on Liferay Portal'. Official Doc: Portlet Development Guide, Plugins Development Guide.
 - Starting with Liferay**: Includes 'Liferay for Dummies', 'Roadmap for new users', and 'Roadmap for new developers'. Official Doc: FAQ.
 - Customization**: Includes 'Virtual Hosting' and 'How to Create a New Layout Type'. Official Doc: Customization Guide.
 - Using Liferay**: Includes 'Journal Template (Velocity)' and 'Overview of resources for end users'. Official Doc: Portal Administrators Guide.
 - Understanding and Improving Liferay**: Includes 'How to contribute to Liferay' and 'Permissioning Explained'.
 - Social Office**: A category with no specific articles listed.

Quelle: www.liferay.com

Wie die Abbildungen zeigen, sind bei Wikis auch „Kapitel-Unterteilungen“ (z.B. ein Kapitel „Using Liferay“ möglich. Die aktuellen „Artikel“ bzw. „Dokumente“ liegen dann unterhalb der letzten Gliederungsebene.

FrontPage | Recent Changes | All Pages | Orphan Pages

[Pages with tag using liferay.](#)

asd

Showing 1 - 20 of 47 results. Page 1 of 3

Page	Revision	User	Date
WebDAV	1.3	Jorge Ferrer	12/23/08 2:37 AM
Journal Internal API	1.7	jeff gebracht	12/10/08 6:44 PM
New Features in Liferay Portal 5.2	1.2	Alice Cheng	12/10/08 10:06 AM
Liferay Social Office(Chinese)	1.2	dejin lee	12/10/08 12:33 AM
Social Office using Office Integration(Chinese)	1.2	dejin lee	12/8/08 9:05 PM
Journal Template (Velocity)	1.6	Scott Lee	12/8/08 10:57 AM
Using Social Office(Chinese)	1.7	dejin lee	12/8/08 1:44 AM
Using Social Office	1.5	Jorge Ferrer	12/3/08 1:38 PM
Reminder Queries	1.6	Julio Camarero	11/17/08 8:19 AM
Using the panorama portlet	1.0	Janne Ohtonen	11/5/08 10:03 AM
Using the webcam portlet	1.0	Janne Ohtonen	11/4/08 12:38 AM
Using the Workflow Portlet	2.1	Ganesh Ram	10/31/08 5:04 AM
Document Conversion with OpenOffice	2.1	Bruno Farache	10/22/08 6:30 AM
Selenium Testing	1.6	JR Houn	10/8/08 11:31 AM
Using OpenID with Liferay	1.5	Joanne Knight	10/2/08 7:55 PM
Add an Application	1.4	Josh Asbury	8/25/08 9:16 AM
Taxonomies	1.8	Alvaro Del Castillo	8/13/08 5:27 AM
Tags	1.3	Alvaro Del Castillo	8/12/08 11:02 AM
Undeploying portlets	1.2	Ivan Cheung	8/6/08 5:48 PM
Wiki Portlet	1.5	Alexander Chow	8/1/08 9:48 AM

Showing 1 - 20 of 47 results. Page 1 of 3

Quelle: www.liferay.com

Wikis entstehen „asynchron“, das bedeutet, dass die beteiligten Personen ihr Wissen zeitlich verteilt in ein Wiki einbringen. Wikis sind aber auch „kollaborativ“, da das in einem Wiki durch viele Personen Zusammengetragene nicht „einseitig“ durch 1 Person oder 1 Gremium festgeschrieben wird, sondern durch ein Zusammenwirken vieler entsteht (wobei die Zahl der Wiki-Nutzer meist die Zahl der Wiki-Ersteller erheblich übersteigt).

Da im Verlaufe dieses Zusammenwirkens nicht selten auch heftig um die letztendlich „wahre“ Formulierung der Inhalte (über spezielle Kommunikationswege) gerungen und mitunter auch gestritten wird, haben Wikis auch eine „konstruktiv-kritische“ Komponente. Auf alle Fälle ist eine im Moment „wahre“ Wissens-Formulierung nie endgültig, sondern befindet sich immer in einem zeitlichen Fluss.

Ein Wiki ist eine Community-Plattform, gibt also einem „Kollektiv“ die Möglichkeit wissensnahe Informationen auf sehr einfache und nachhaltige Weise festzuhalten.

Herausgeber eines Wikis können natürlich auch „Projektgruppen“ sein, die für ein Projekt- Management wichtige Contents von grundsätzlichem Interesse dauerhaft und doch flexibel festhalten und zum Nachschlagen bereitstellen will.

„Wikis“ sollen möglichst einfach und wenig zeitaufwendig sein. Gerade die Einfachheit mit der z.B. ein Projekt-Mitglied Beiträge in einem Wiki veröffentlichen, diskutieren und rückverfolgen kann, hat inzwischen „Methode“.

- Das Wiki-Herausgeber-Kollektiv entscheidet sich bei der Wiki-Einrichtung für eine meist sehr einfache Design-Schablone (ein sog. Template), so dass der User nur noch begrenzte Formatierungsmöglichkeiten beim Erfassen des „Content“ hat.
- Wikis werden immer mehr mit Hilfe von WYSIWYG-Editoren erstellt, so dass sich der Wiki-Bearbeiter kaum mehr um die Wiki-Syntax kümmern muss.
- Bei Wikis ist es sehr wichtig, dass Einträge später rück-verfolgbar sind, so dass sie in der Regel eine sehr gute Unterstützung bei der „Versionierung von Dokumenten“ bieten.
- An die einzelnen Wiki-Beiträge können auch File Attachements angehängt werden.
- Wikis bieten zum einen Möglichkeiten zur hierarchischen Strukturierung der Einzel-Beiträge, zum anderen sind aber auch Hyperlinks zwischen den Einzel-Beiträgen möglich.
- Immer mehr werden Änderungen in Wikis auch über RSS-feeds abonnierbar.
- Zwecks Abbildung von semantischen Zusammenhängen zwischen Begriffen wird zunehmend auch mit einer „tag-based navigation“ gearbeitet.
- Wikis verfügen in aller Regel über ausgezeichnete Suchmöglichkeiten.

Technisch gesehen ist ein Wiki ein Spezialfall eines besonders einfach zu benutzenden Content Management Systems (Wiki-Software)

Ein solches System kann auf eigenen Web Application Servern oder bei Application Service Providern (ASP) installiert sein. Es gibt kostenlose oder kostenpflichtige Software sowie kostenlose bzw. kostenpflichtige Service Provider.

Zu den bekanntesten Wiki-Softwaresystemen die man sich als Open Source downloaden kann, zählen Media Wiki, SocialText Open, XWiki, TWiki.

Immer mehr werden Wikis aber auch als Bestandteile umfassenderer Softwaresysteme angeboten. So z.B. in Lernplattformen (siehe moodle), in Collaborations-Software (siehe Liferay Social Office) und Portalen (siehe Liferay.com).

Wikis vs. andere Web2.0-Tools

	Wikis	Weblogs	Foren
Philosophie	Kollaborative Dokumente, Community-Gedanke im Vordergrund	Autoritative Themensetzung und Dialog	Publikumsgetriebene Themensetzung und Diskussion
Einsatzbereich	Bearbeitung von Texten durch mehrere Nutzer, wo es eine Rolle spielt, Änderungen nachvollziehen zu können	Kurze, prägnante Informationen, bei denen der Zeitfaktor eine Rolle spielt und eine schnelle Reaktion sinnvoll ist	Informationen, die auch länger gültig sind, teilen (Wissen erhalten, auch wenn ein Mitarbeiter die Firma verlässt)
Typisches Beispiel	Dokumentationen, Handbücher für Produkte, Projekte und Prozesse, Terminologien/ Glossar, Besprechungsprotokolle, Style Guides	Ideengenerierung, Nachrichtenkanal, Aufbau einer Wissensdatenbank für Best-Practices, Mitarbeiterkommunikation	„Schwarzes Brett“, „Mail an alle“, spezifische Fachbereichsinfos
Agenda-Setting	Alle Nutzer tragen zum Gesamtprodukt bei, Oberthema festgelegt	Autor gibt Themen vor, Nutzer können kommentieren	Themen an Bedürfnissen und Interessen der Nutzer orientiert. Nutzer geben Themen vor und tauschen sich untereinander aus, kommentieren.
Struktur	Einzelne Dokumentsammlung, „living document“. Hierarchische Strukturierung möglich	Vorgegebene Themenstränge. Innerhalb der Themen unstrukturierte Interaktion	Themenvorgaben möglich, innerhalb dieser unstrukturierte Vielzahl an Postings
Benutzung	Wiki-Syntax relativ intuitiv; kann zusätzlich durch WYSIWYG-Editoren vereinfacht werden	Als Autor wenig Kenntnisse zum Anlegen und Verwalten nötig; als Nutzer keine besonderen Kenntnisse nötig, um Kommentare zu erstellen	Geringe Kenntnisse erforderlich, um Artikel zu schreiben und Kommentare zu erstellen
Aktualisierung	Änderungen können (falls gewünscht) jederzeit im Dokument nachverfolgt werden. Autoren können sich über Updates benachrichtigen lassen	Posts lassen sich gut verfolgen. Abonnement auch über RSS-Feeds ermöglicht Benachrichtigung, wenn Kommentar oder Inhalt gepostet wurde	Artikel lassen sich gut verfolgen. Abonnement ermöglicht Benachrichtigung wenn Kommentar oder Beitrag verfasst wurde
Rechteverwaltung / Zugriff	Volle Rechte: Jeder Nutzer kann nach Anmeldung Änderungen vornehmen und Texte überschreiben	Autor allein bestimmt, welche Themen erscheinen, kann eigene Einträge editieren/modifizieren	Forum-Betreiber kann Einträge moderieren, Nutzer können ihre Beiträge erstellen, und alle können kommentieren
Anbieter	Media-Wiki, PhpWiki, Socialtext.com, Atlassian, Confluence und zahlreiche Open-Source-Systeme	Marktführend sind Wordpress und Movable Type von Six Apart. Zahlreiche weitere Open-Source-Systeme.	Zahlreiche Anbieter inklusive JForum, phpBB, Invision Power Board, vBulletin und zahlreiche Open-Source-Systeme

Quelle: Tabelle aus Stuker, Jürg (03.12.2007), Vergleich: Blog – Wiki – Forum, in: Computerwoche.de